

PRESSEMELDUNG

Voigtsberger: „Südwestfalen ist eine Power-Region“ Wirtschafts-Dialog in Lüdenscheid / Viel Lob für Regionale 2013

Lüdenscheid / Südwestfalen, 01. März 2011. „Power-Region“, „attraktiver Wirtschaftsraum mit überzeugenden Perspektiven“ sowie „selbstbewusster und erfolgreicher Standort“: NRW-Wirtschaftsminister Harry Kurt Voigtsberger sparte beim Wirtschafts-Dialog der Südwestfalen Agentur in Lüdenscheid nicht an Lob für die Entwicklungen rund um die Regionale 2013 in Südwestfalen.

Der Minister hob besonders die erfolgreiche Einbeziehung und Mitarbeit der heimischen Unternehmen in der Regionale hervor. „Das ist ein sehr überzeugender Weg, den ich bei anderen Regionalen so nicht erlebt habe“, sagte Voigtsberger vor 120 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Hochschullandschaft. Der Minister zielte mit diesen Aussagen auf Regionale-Projekte wie die „Denkfabrik Lüdenscheid“, das „Anwenderzentrum Formenbau“ oder die „Automotive-Kompetenzregion“ ab, die zusammen mit Unternehmen aus der Region entwickelt und umgesetzt werden. „Die Projekte überzeugen. Das ist eine sehr gute und positive Entwicklung“, sagte Voigtsberger.

Auch der Arnsberger Regierungspräsident Dr. Gerd Bollermann sieht die Region auf dem richtigen Weg: „Wir können stolz auf das sein, was wir haben. Die Regionale bietet eine Riesenchance – für die Menschen, die Wirtschaft und für nachhaltige Strukturen.“ Besonders ein Thema stand im Zentrum der Vorträge und Diskussionen: der Fachkräftemangel. Wie können junge Menschen in der Region gehalten und Fachkräfte von außerhalb für Südwestfalen begeistert werden? „Wir müssen die Region noch attraktiver machen, denn wir haben heute die Verantwortung für die Fachkräfte von morgen“, sagt Dr. Bollermann.

Das Unternehmen „Kostal“, in dessen Räumen der Wirtschafts-Dialog stattfand, ist für die Herausforderungen des Fachkräftemangels ein gutes Beispiel: Mehr als 11.000 Mitarbeiter weltweit, 2.600 am Hauptsitz in Lüdenscheid. Das Unternehmen ist erfolgreich und gut aufgestellt. „Dennoch haben wir Bedarf an Fachkräften auf fast allen Stufen des Unternehmens“, erklärte Geschäftsführer Andreas Kostal. Mit der Regionale habe man nun die Möglichkeit, gemeinsam durch innovative Projekte auf die Region aufmerksam zu machen, Technikbegeisterung bei Kindern und Jugendlichen zu wecken und junge Fachkräfte für Südwestfalen zu werben.

Dirk Glaser, Geschäftsführer der bei der Regionale federführenden Südwestfalen Agentur, zeigte sich nicht nur über das Lob erfreut, sondern auch über den gelungenen Verlauf der Veranstaltung. „Das war ein weiteres wichtiges Signal, auf welcher breiter Basis und mit welcher großer Unterstützung die Regionale gemeinsam entwickelt wird. Dialog und Diskussion sollten heute im Vordergrund stehen und das ist gelungen“, sagte Glaser. Das letzte Wort gehörte Minister Voigtsberger: „Südwestfalen ist eine Power-Region, die ihre Herausforderungen meistern wird. Südwestfalen schafft das!“

Bildzeilen (Quelle: Südwestfalen Agentur / Abdruck der Fotos honorarfrei):

voigtsberger.jpg: „Südwestfalen ist eine Power-Region“, erklärte NRW-Wirtschaftsminister Harry Kurt Voigtsberger.

bollermann.jpg: Sieht die Regionale auf dem richtigen Weg: der Arnsberger Regierungspräsident Dr. Gerd Bollermann.

glaser.jpg: Dirk Glaser, Geschäftsführer der Südwestfalen Agentur: „Ein weiteres wichtiges Signal.“

schuster.jpg: Der Dialog und die Diskussion stand im Vordergrund. Hans-Peter Rapp-Frick (l.), Hauptgeschäftsführer der SIHK zu Hagen, im Gespräch mit Prof. Dr. Claus Schuster, Präsident der Fachhochschule Südwestfalen.

reihe.jpg: (v.l.) Dirk Glaser, Harry Kurt Voigtsberger, Dr. Gerd Bollermann, Dieter Dzewas (Bürgermeister Stadt Lüdenscheid), Harald Rutenbeck (Präsident SIHK zu Hagen), Friedhelm Schulte (Aufsichtsratsvorsitzender Werkzeugbauinstitut Südwestfalen GmbH).

Hintergrund

Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren.

Pressekontakt:

Südwestfalen Agentur
André Dünnebacke
Tel. 02761 – 83511 13
Fax 02761 – 83511 29
presse@suedwestfalen.com
www.suedwestfalen.com